Lagebericht

zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

1. Lagebericht

1.1. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage des Unternehmens

1.1.1. Geschäft und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die TPA Steuerberatung GmbH ist eines der größten österreichischen, selbständigen Steuerberatungsunternehmen und hat Kooperationen und Tochter- und Schwestergesellschaften in Österreich und im CEE/SEE Raum, sowie eine Allianzpartnerschaft mit dem Baker Tilly International Netzwerk, einem der „Top Ten“ der weltweit tätigen Beratungsnetzwerke von Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Unternehmensberatern. Durch die gewählte Zusammenarbeit kann einerseits die Unabhängigkeit gewahrt, andererseits aber auch eine optimale Betreuung unserer international tätigen Mandanten auf höchstem Niveau sichergestellt werden.

1.1.2. Geschäftsergebnis, Ertragslage

Die Gesellschaft hatte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen marginalen Umsatzrückgang von rund 1,5 % auf EUR 49,1 Mio. (Vorjahr: EUR 49,8 Mio.) zu verzeichnen.

Das Betriebsergebnis beträgt TEUR 7.637 (Vorjahr: TEUR 4.361), das EBIT inkl. Beteiligungserträge TEUR 7.963 (Vorjahr: TEUR 4.870).

Die Umsatzrentabilität beträgt 16,00 % (Vorjahr: 9,29 %).

1.1.3. Finanz- und Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote gemäß URG beträgt 29,63 % (Vorjahr: 33,91 %) und die Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG 2,7 Jahre (Vorjahr: 4,3 Jahre).

Das Working Capital beträgt TEUR 5.308 (Vorjahr: TEUR 6.883) und der Verschuldungsgrad ist 237,46 % (Vorjahr: 194,81 %).

1.1.4. Forschung und Entwicklung/Ausbildung

Als Dienstleistungsunternehmen erstreckt sich die Forschung und Entwicklung auf die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter sowie die Mitarbeit bei der Begutachtung von Gesetzesentwürfen und der systematischen Erarbeitung neuer Rechtsgebiete im In- und Ausland.

Mehrere Partner sind in Fachgremien der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer tätig und bringen so ihr Know-How in Gesetzwerdungsprozesse betreffend Steuer-, Unternehmens- und Sozialrecht laufend aktiv ein. Partner und Mitarbeiter beteiligen sich an wissenschaftlichen Diskussionen in Form von Publikationen von Fachbeiträgen, Büchern und Vorträgen, um immer am aktuellen Stand zu sein und auch die Anliegen der Klienten vertreten zu können.

Auch betreffend die laufende Ausbildung der Mitarbeiter wird auf eine laufende Kooperation mit Universitäten und Fachhochschulen Wert gelegt.

TPA unterstützt seit 2019 den Legal Tech Hub Vienna (LTHV) als Platinum Partner. LTHV ist eine kanzleiübergreifende Plattform mit dem Ziel die Rechtsberatungsbranche proaktiv, mandantenorientiert und innovativ in die digitale Zukunft zu führen. Zusätzlich ist TPA unter anderem Mitglied von ÖGNI um dort in den Bereichen Taxonomie und ESG gestalterisch tätig zu sein. Gerade Immobilien benötigen dringend einen Dekarbonisierungspfad sodass diese Mitgliedschaft auch für die Kunden von TPA sehr wichtig ist.

Weiters ist TPA Sponsor einer Stiftungsprofessur an der FH Wien und kann auch auf diesem Weg einen Beitrag zur Forschung im Nachhaltigkeitsbereich leisten.

In Zusammenarbeit mit den Kunden von TPA werden laufend Weiterentwicklungen im Bereich ESG umgesetzt und auch hier Entwicklungsarbeit geleistet.

Im Jahr 2025 hat TPA wieder einen gruppenweiten TPA Sustainability Report erstellt, der alle nationalen und internationalen TPA Standorte umfasst. In einer Zeit globaler Herausforderungen zeigen wir, wie ernst wir unsere Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft nehmen. Wir stellen in unseren Berichten vor, wie wir bei TPA aktiv unseren ökologischen Fußabdruck verkleinern, von Steigerung der Energieeffizienz im täglichen Arbeiten bis hin zur Verwendung von erneuerbaren Energien und Abfallreduzierung.

1.2. Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Lagebericht
zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

1.3. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das kommende Geschäftsjahr ist aufgrund der breiten Leistungspalette, der nachhaltigen sowie durch Neuzugänge geprägten Klientenstruktur und hoher Qualität der Leistungserbringung mit einer positiven Entwicklung zu rechnen. Für das Geschäftsjahr 2026 wird ein zumindest gleichbleibendes Jahresergebnis erwartet.

2026 ist davon auszugehen, dass sich die Kostenentwicklung insgesamt wieder verlangsamt. Die Jahre 2023 bis 2025 waren auch für die Kunden von TPA Steuerberatung GmbH herausfordernd. Ein unmittelbares wirtschaftliches Risiko resultiert jedoch für TPA Steuerberatung GmbH trotz des sehr herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfeldes nicht.

Aufgrund der vorstehend genannten Faktoren sowie der generell schwierigen Rahmenbedingungen für die Immobilien- und Bauwirtschaft ist nicht auszuschließen, dass es bei Kunden der TPA Steuerberatung GmbH zu wirtschaftlichen Schwierigkeiten kommt. Bereits in den Jahren 2023 und 2024 war TPA von der Insolvenz einiger wesentlicher Kunden betroffen.

TPA steuert dieser Entwicklung durch Akquisition von Neukunden entgegen und unterstützt bestehende Kunden bei der Umsetzung der erforderlichen Schritte. Trotzdem besteht das latente Risiko, dass noch die eine oder andere Insolvenz eines Kunden eintreten könnte. Auch hieraus resultiert aus derzeitiger Sicht keine wirtschaftliche Gefährdung von TPA.

1.4. Risikoberichterstattung

Berufsüblichen Risiken aus möglichen Beratungsfehlern wird durch ein umfassendes und laufendes Qualitätsmanagement entgegen getreten. Dazu zählt auch die laufende interne und externe Weiterbildung der Mitarbeiter, um ein gleichbleibend hohes Ausbildungsniveau sicher zu stellen. Hier wird auch auf eine laufende Kooperation mit Universitäten und Fachhochschulen Wert gelegt.

Darüber hinaus bestehen bleibende Risiken werden einerseits durch gesetzlich und vertraglich vereinbarte Haftungsbeschränkungen und andererseits durch Haftpflichtversicherungen weitgehend abgedeckt.

Es wurden keine Finanzinstrumente verwendet.

Betreffend Risiken aus dem Bereich Forderungen aus Lieferungen & Leistungen werden Maßnahmen zur Risikominimierung gesetzt (Bonitätsprüfung, Mahnwesen). Soweit Ausfälle vorhersehbar sind, wird durch entsprechende Wertberichtigungen vorgesorgt.

Wie bereits vorstehend ausgeführt, kam es 2024 zur Insolvenz einiger wesentlicher Kunden. Alle bis zur Fertigstellung des Jahresabschlusses absehbaren Insolvenzen wurden bereits durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Ergänzend ist festzuhalten, dass die Geschäftsführung der TPA Steuerberatung GmbH davon ausgeht, dass jene Forderungen, die von beschlossenen Sanierungsplänen umfasst sind, vollumfänglich beglichen werden. Für potenzielle bzw. konkret drohende Anfechtungsansprüche auf Grundlage der Insolvenzordnung wurden in aus derzeitiger Sicht ausreichender Höhe Rückstellungen gebildet.

Im operativen Bereich bestehen Risiken hinsichtlich Fluktuation des Personals und IT-Risiken. Die Ausfallrisiken der IT werden durch den Betrieb von zwei parallelen Rechenzentren minimiert.

Bedingt durch die gesamtwirtschaftlich herausfordernde Situation ist bei einem Teil unserer Klienten mit Umsatzrückgängen zu rechnen.

Ein aus diesen Risiken gegebenenfalls erhöhter wirtschaftlicher Druck auf unsere Klienten kann sich negativ auf unseren Geschäftserfolg auswirken.

1.5. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Der Unternehmenswert der TPA Steuerberatung GmbH wird maßgeblich auch durch nichtfinanzielle Leistungsindikatoren bestimmt. Sie betreffen die Beziehungen des Unternehmens zu Kunden und Mitarbeitern sowie Umweltbelange. Der TPA Steuerberatung GmbH ist es gelungen

- als attraktiver und verantwortungsvoller Arbeitgeber dauerhaft kompetente und engagierte Mitarbeiter an sich zu binden, wozu unter anderem interne und externe Ausbildungsmaßnahmen und Sozialleistungen beitragen (zudem wurde TPA als einer der Leitbetriebe „Österreichs“ ausgezeichnet)
- Produkte zu entwickeln, die auch künftig Kundenanforderungen gerecht werden (TPA organisiert zahlreiche regionale Vorträge und Veranstaltungen)
- den Kundennutzen durch das Produkt- und Serviceangebot nachhaltig zu steigern sowie
- Geschäftsprozesse so zu gestalten, dass Ressourcen geschont und Emissionen so weit wie möglich vermieden werden (die Umstellung auf „papierloses, elektronisches Büro“ ist mittlerweile gänzlich umgesetzt)
- mit dem Launch der TPA Connect App und deren ständiger Weiterentwicklung wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung der Klientenbeziehung gesetzt.

Diese Aspekte sind nach Überzeugung der TPA Steuerberatung GmbH wesentliche Bausteine einer zukunftsweisenden Positionierung im Wettbewerb.

Lagebericht
zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

1.6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung zu berücksichtigt sind.

qualifiziert elektronisch signiert
TPA Steuerberatung GmbH